

1 Protokoll der Sitzung der Allg. Sprecher vom 16.01.2009

2 Die Sitzung beginnt um 08:15

3		
4		
5	TOP 1	Antrag: Culture Con Action 1
6	TOP 2	Antrag: AIESEC Raumnutzung 1
7	TOP 3	Bürozeit Büroleiter am 19.1.2009 1
8	TOP 4	Kameras Filmteam 1
9	TOP 5	weitere Zusammenarbeit der Allgemeinen Sprecher 2
10	TOP 6	Beschluss Raum 33 Nutzung und Gestaltung 2
11	TOP 7	Reinigungsangebote 2
12	TOP 8	vorliegender Sprecherbericht 3
13	TOP 9	Schuldnerberatung 3
14	TOP 10	sonstiges 3

15
16 Anwesende: Heidi Scholze, Dorit Bennmann, Susanne Rehbein
17 Gäste: Stefanie Veit (zu TOP 1), Jan Wioland (Protokoll), Christoph Korb

18 TOP 1 Antrag: Culture Con Action

19 *Gast:* Stefanie Veit
20 Stefanie V.: wir haben vergessen die Versicherungsdaten abzugeben, möchten das jetzt nachholen
21 **Allg.:** **wird weitergeleitet, können aber nicht zusichern, dass es reicht, da die Daten**
22 **normalerweise eine Woche vorher da sein müssen**

23 TOP 2 Antrag: AIESEC Raumnutzung

24 Heidi S.: liegt schriftlich vor, ich hatte nachgefragt, ob es mit dem Termin am 17.1. zusammenhängt, ist
25 nicht so, sind zwei verschiedene Projekte und es werden unter 20 Personen erwartet
26 **Abstimmung: 2-1-0 angenommen**

27 TOP 3 Bürozeit Büroleiter am 19.1.2009

28 Jan W.: wie per Mail angekündigt, habe ich am Montag einen Termin in Magdeburg und würde
29 deswegen bereits ab 15 Uhr freinehmen, habe das mit Michael Seifert für die Sitzung bereits
30 abgesprochen
31 Heid S.: arbeitest du das dann nach → ja
32 Bitte Info an Matthias, dass er eventuelle Absagen an buero@stura.... weiterleitet bis zu
33 Sitzungsbeginn, zwischen 16-18Uhr
34 **Abstimmung: 2-0-0 angenommen**

35 TOP 4 Kameras Filmteam

36 Jan W.: ich greife jetzt hier eine Idee, bzw. ein Anliegen von Bianka Johné auf, wir haben eine Inventur
37 im StuRa gemacht, dabei ist wieder die Technik vom Filmteam aufgefallen, Matthias hat sie
38 durchgesehen, es fehlen teilweise Kabel, Akkus und Einzelteile, **Antrag: die Sachen**
39 **„entsorgen“, also im StuRa fragen, bei Fachschaften oder gleich bei Ebay reinstellen**, sind
40 wohl eher symbolische Preise von 25€ zu erwarten für diese veraltete Technik, sind nur vhs-
41 Systeme und das Filmteam gibt es de facto nicht mehr, dazu kommt, dass für die Aufgaben
42 des Öffentlichkeitsreferenten die vorhandene digitale Kamera ausreichend ist, die ist
43 mittlerweile auch wieder auf dem Weg zurück zum StuRa
44 **Allg. Zustimmung**
45 Außerdem soll der Schlüssel vom ehemaligen AK-Sprecher zurückgeholt werden, wenn das bis
46 Mo nicht geschehen ist, dann schriftliche Aufforderung, damit wir etwas in der Hand haben

47 **TOP 5 weitere Zusammenarbeit der Allgemeinen Sprecher**

- 48 Susanne R.: stellt die Frage, wie die Zusammenarbeit klappen soll, wenn nicht kommuniziert wird, da
49 Heidi auf ihre Emailanfragen nicht reagiert, wie soll man von Sitzungsterminen sonst
50 erfahren?
- 51 Heidi S.: habe nicht geantwortet weil ich den nächsten Termin damals noch nicht wusste und bei der
52 anderen Mail, weil sich da sich das Thema erledigt hatte
- 53 Susanne R.: wie habt ihr euch über den Sitzungstermin für den 5.1.09 geeinigt?
- 54 Dorit B.: wir hatten telefoniert wegen dem 5.1.2009
- 55 Heidi S.: es wurde Verlegung auf Mo beschlossen, Entscheidung wurde protokolliert und über
56 Mailingliste bekanntgegeben
- 57 Susanne R.: es wurde kein Beschluss gefasst!
- 58 Jan W.: kann es sein das du die Mail nicht bekommen hast, da du nicht da warst, es gab ja wohl eine
59 Abwesenheitsnotiz deines Email-Accounts, aber prinzipiell war der Termin bekannt, ging ja
60 schließlich an alle Gremienmitglieder, also auch an dich
- 61 Heidi S.: habe am Wochenende nach dem 19.12. gemailt, wie es mit dem 22.12. und dem 2.1.09 ist,
62 war dann zu den Tagen auch jeweils da
- 63 Susanne R.: ich habe gesagt, da kein Beschluss gefasst wurde, gibt es am 22.12. auch keine Sitzung, wenn
64 du nicht zur Zusammenarbeit bereit bist, dann erwarte ich, dass du daraus die Konsequenzen
65 ziehst
- 66 Heidi S.: ich weiß jetzt nicht mehr genau wie was gesagt wurde und mit wem gesprochen wurde, aber
67 dies Terminverlegung wurde per Mail bekanntgegeben
- 68 Dorit B.: war wohl unser Fehler, müssen wir in Zukunft ändern, tut uns leid
- 69 Susanne R.: schön, dass sich auch mal jemand entschuldigt, ich bleibe aber dabei, dass alle Beschlüsse der
70 Sitzung vom 5.1. nicht gültig sind
- 71 Jan W.: dann neu beschließen was relevant ist, die meisten Dinge benötigen eigentlich keinen
72 Beschluss, da es nur Infos sind, schließlich hast du Susanne das Protokoll ja gelesen und auch
73 korrigiert, also formal jetzt noch mal die 150€ für die Gestaltung des R 33 beschließen und das
74 die Sozialsprecher es primär nutzen können, nur zur Sicherheit?

75 **TOP 6 Beschluss Raum 33 Nutzung und Gestaltung**

- 76 Susanne R.: wofür sollen die 150€ sein?
- 77 Jan W.: ist eine Maximalsumme, Blumen, Farbe, Malern, Kleinkram eben
- 78 Susanne R.: warum die Vorrangregelung?
- 79 Dorit B.: Christian Geissler meinte, weil da wohl immer andere drin sitzen, die dann nicht gehen
80 wollten, Geld ist dafür die Atmosphäre für die Beratungsgespräche der Sozialberatung zu
81 verbessern
- 82 Susanne R.: wer sitzt denn da drin?
- 83 Jan W.: keine Ahnung wenn er konkret meinte, war meiner Meinung nach nur früher ein „Problem“,
84 da hat Rasmus viel in dem Raum gearbeitet, Computer geschraubt und Arbeiten für die
85 Campus Contact Messe gemacht, ist aber jetzt nicht mehr der Fall, es schließt allerdings auch
86 ein A4-Schlüssel dieses Schloss, nicht wie geplant die A3-er Serie
- 87 Susanne R.: bezüglich der primären Nutzung gibt es doch einen früheren Beschluss dazu, muss man nicht
88 erneut beschließen
- 89 **Jan W.: dann zur Sicherheit noch mal die Mittel (150€) für die Gestaltung bestätigen?**
- 90 **Abstimmung: 2-0-1 angenommen**

91 **TOP 7 Reinigungsangebote**

- 92 Susanne R.: was ist mit den Reinigungsangeboten?
- 93 Jan W.: es gibt noch keine offiziellen Angebote, Christian hat noch nichts zugearbeitet, ich habe ein
94 Angebot einer Reinigungsfirma für 12-13€/h, Christian hatte wohl jemanden für 10€/h
- 95 Heidi S.: es wurde gesagt, dass Angebote eingeholt werden sollen, da die Unireinigung ja nur den Müll
96 und Fußboden macht, aber nicht Regale, Tische u.ä.
- 97 Susanne R.: sehe das sehr kritisch, dann wird es nur noch dreckiger, unverantwortlicher Umgang mit
98 Studierendengeldern, **Antrag: verweisen an den StuRa**
- 99 **Abstimmung: 2-0-1 angenommen**

100 **TOP 8 vorliegender Sprecherbericht**

- 101 Susanne R.: der vorliegende Sprecherbericht geht dann so aber nicht, ich bleibe dabei, dass die Sitzung
102 nicht regulär war und distanziere mich, das ist dann kein gemeinsamer Sprecherbericht, (wie
103 geht es jetzt weiter?) Es muss drin stehen, dass die Sitzung am 5.1. nicht satzungsgemäß war.
104 Und um noch mal auf die Kommunikation zurückzukommen, wie stellst du dir das künftig vor?
105 Heidi S.: wir treffen uns und reden gemeinsam
106 Susanne R.: wenn ich eine Emailfrage stelle dann erwarte ich, dass wenn du es nicht beantworten kannst
107 du wenigstens sagst, dass du keine Ahnung hast, statt es einfach zu ignorieren
108 Heidi S.: werde mich bemühen
109 Dorit B.: schließe mich dem an

110 **TOP 9 Schuldnerberatung**

- 111 Susanne R.: wie soll das mit dem Schuldnerberater laufen, da stand was im Protokoll dazu?
112 Jan W.: Christian Geissler wollte nach Kooperationsmöglichkeit fragen, ist wohl kostenlos
113 Susanne R.: ist unnötig, man bekommt bei der Verbraucherzentrale auch kostenlose Schuldnerberatung,
114 dauert zwar aber bisher ging das auch

115 **TOP 10 sonstiges**

- 116 Jan W.: Hinweis, Finisher am Kopierer ist defekt, Servicetechniker arbeitet bereits daran, Thema:
117 Adressabfrage bei der Stadt, Christian Geissler fragte wie das kostenfrei geht
118 Susanne R.: Fax an Einwohnermeldeamt, wenn da Uni drauf steht schicken sie keine Rechnung
119 Susanne R.: Nachfrage zu Pokerrunden im StuRa, im Dezember gab es im Sprecherbüro oben wohl eine
120 Runde die Vivien genehmigt hat, obwohl sie im Dezember ja nichts mehr im StuRa zu
121 genehmigen hatte, habe das von einem Arbeitskollegen erfahren, das er hier gespielt hat
122 Jan W.: es gab von Studenten zwei-dreimal Anfragen, war jeweils parallel zu den StuRa-Sitzungen, von
123 einer Dezemberversammlung ist mir nix bekannt, war bisher kein Problem, da sie keinen
124 Schlüssel haben, war danach auch immer aufgeräumt und sauber
125 Susanne R.: bin dagegen, wenn so was ansteht dann will ich, dass wir als Allgemeine Sprecherinnen das
126 beschließen
127 Susanne R.: zur Handkasse, es gibt einen Beschluss von uns, dass wir das Ergebnis der Prüfung schriftlich
128 haben wollen
129 Dorit B.: Sebastian Kohler meinte, dass wir das nicht beschließen dürften, wenn ihr beide da ein
130 Problem habt wäre es schön wenn du das mit ihm direkt klärst, oder einfach noch mal darum
131 bitten, dass sie uns die Infos geben
132 Susanne R.: ich will das schriftlich haben, immerhin gibt es einen Beschluss, der bislang nicht angefochten
133 wurde
134 Ende: 9:30